

Pressemitteilung

Neuss, 6. September 2013

€ 35 Mio. für Gründer, kleine und junge Unternehmen

KBG NRW vergibt kleine Beteiligungen aus dem Mikromezzaninfonds Deutschland

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie hat einen neuen Mikromezzaninfonds mit einem Volumen von 35 Millionen Euro aufgelegt. Der Fonds bietet kleinen und jungen Unternehmen sowie Existenzgründern/-innen wirtschaftliches Eigenkapital bis 50.000 Euro. Er richtet sich insbesondere an solche Unternehmen, die ausbilden, aus der Arbeitslosigkeit gegründet oder von Frauen oder Unternehmern/-innen mit Migrationshintergrund geführt werden. Auch gewerblich orientierte Sozialunternehmen sowie umweltorientierte Unternehmen können den Fonds nutzen. Beteiligungen aus dem Fonds können bei der KBG NRW ab sofort beantragt werden.

Der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler: „Die deutsche Wirtschaft lebt von der Vielzahl und dem Ideenreichtum ihrer Unternehmen. Mit dem Mikromezzaninfonds stärken wir die Eigenkapitalausstattung von Kleinunternehmen und fördern den Aufbau eines flächendeckenden Mikromezzaninangebots in Deutschland. Damit sichern wir Wachstum und Beschäftigung in Deutschland.“

Für Beteiligungen aus dem Mikromezzaninfonds, die den Unternehmen für bis zu zehn Jahre zur Verfügung gestellt werden, sind keine Sicherheiten zu stellen. Zudem mischt sich der Beteiligungsgeber - also die KBG NRW - nicht in das Tagesgeschäft ein.

„Sehr kleine und junge Unternehmen kommen kaum an Kredite und an klassisches Beteiligungskapital. Dafür gibt es jetzt den Mikromezzaninfonds. Es liegen bereits erste Anfragen vor“, sagt Manfred Thivessen, Geschäftsführer der KBG NRW. „Wer uns von seinem Vorhaben überzeugt, den begleiten wir - mit Eigenmitteln, persönlicher Beratung sowie unserem Netzwerk - über die gesamte Finanzierungslaufzeit.“

Der über die NBank in Niedersachsen verwaltete Mikromezzaninfonds wird aus Mitteln des ERP-Sondervermögens und des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

Ansprechpartner sind wie die KBG NRW die Mittelständischen Beteiligungsgesellschaften in dem jeweiligen Bundesland. Die KBG NRW arbeitet hierbei eng mit der Bürgschaftsbank NRW zusammen..

Weitere Informationen und Konditionen finden Sie unter www.mikromezzaninfonds-deutschland.de

bzw. in Kürze unter

www.kbg-nrw.de

www.bb-nrw.de.

Kontakt:

Kapitalbeteiligungsgesellschaft
für die mittelständische Wirtschaft
in Nordrhein-Westfalen mbH -KBG-
Manfred Thivessen
Tel.: 02131 5107-110
Fax: 02131 5107-111
E-Mail: mthivessen@kbg-nrw.de